

## Pressemitteilung

# Open Grid Europe beauftragt umfangreiche Wetter-Datenlieferungen bei Meteomedia Energy

Essen/Bochum, 21.09.2010

**Um den temperaturabhängigen Absatz und den Gastransport für die Ein- und Ausspeisepunkte des eigenen Gasnetzes besser zu prognostizieren, bezieht die Open Grid Europe Wetter-Datenlieferungen von Meteomedia Energy. Mit diesem Auftrag zählen die Energieexperten von Meteomedia bereits den 400. Kunden. Meteomedia Energy gehört zu den führenden Datenanbietern in der Energiewirtschaft.**

Ab sofort wird Open Grid Europe täglich mit Temperatur-Messdaten und den hauseigenen Meteomedia MOS-Prognosen von 50 speziell ausgewählten Wetterstationen beliefert. Die Wetterdaten werden zur Erstellung von Statistiken und Prognosen sowie zur Kapazitätsvermarktung genutzt.

Die Wetterstationen wurden nach meteorologischen und klimatologischen Kriterien sowie nach historischen Absatzzahlen bewertet. Vor diesem Hintergrund wurden in einem aufwändigen Auswahlverfahren Stationen gewählt, deren Standorte repräsentativ für den Gasabsatz der Open Grid Europe in Besiedlungs- und Industriegebieten sind. Um eine möglichst hohe Korrelation von Temperaturdaten zu Gasabsatz- und Gastransport der Open Grid Europe zu erzielen, wurden darüber hinaus auch Höhendifferenzen, Geländestrukturen und regionale meteorologische Effekte bei der Stationsauswahl berücksichtigt.

Mit dem Meteomedia-MOS (Model Output Statistics) wurde von Open Grid Europe ein statistisches Vorhersagemodell gewählt, das Wetterprognosen auf lokaler Ebene punktgenau präzisiert. Das MOS basiert auf einer Korrelation historischer Messwerte einzelner Wetterstationen mit den Berechnungen von numerischen Wettermodellen. Allerdings weist jedes numerische Wettermodell Stärken und Schwächen auf - je nach Region, Wetterlage und Prognosehorizont. Um die Vorzüge der einzelnen Modelle optimal zu nutzen, wurde von Meteomedia der sogenannte MOS-Mix entwickelt. So wird eine variable Gewichtung der jeweiligen Modelle ermöglicht.

Open Grid Europe plant, den temperaturabhängigen Absatz und den Gastransport für die Ein- und Ausspeisepunkte des eigenen Gasnetzes zukünftig nicht nur kurz- sondern auch mittelfristig zu prognostizieren. Deshalb werden von Meteomedia Energy auch 15-Tage-Trends auf Basis von sogenannten Ensemble-Prognosen für die jeweiligen Wetterstationen geliefert. Diese Trends werden für jeden Ort individuell berechnet und geben den Temperaturtrend der nächsten 15 Tage mit Hilfe von Wahrscheinlichkeitsangaben (Quantilen) an.

Bereits seit fünf Jahren entwickelt Meteomedia Energy speziell auf die Energiebranche zugeschnittene Produkte. Herzstück ist ein eigenes engmaschiges Wetterstations-Messnetz mit rund 800 Stationen allein in Deutschland und in der Schweiz. Im Forschungs- und Entwicklungs-Team von Meteomedia arbeiten Meteorologen, Mathematiker, Informatiker und Physiker kontinuierlich an der Optimierung der Prognosen, um den wirtschaftlichen Einflussfaktor Wetter planbar zu machen.

Open Grid Europe, eine Tochtergesellschaft der E.ON Ruhrgas AG, mit Sitz in Essen, ist mit einem Leitungsnetz von rund 12.000 km Deutschlands führender Erdgastransporteur. Mit diesem hochmodernen und effizienten Leitungsnetz sowie umfassenden Services bietet und vermittelt das Unternehmen zukunftsorientierte Transportlösungen für Erdgas und Biogas. Weitere Informationen:

[www.open-grid-europe.com](http://www.open-grid-europe.com).

### Kontakt

Meteomedia GmbH  
Alexander Lehmann  
Bessemerstraße 80  
44793 Bochum  
0049 234 - 9788 440  
[www.meteomedia-energy.com](http://www.meteomedia-energy.com)  
[www.meteomedia.de](http://www.meteomedia.de)

---

### Pressestelle

brainworx  
Stephanie Schließ  
0049 221 - 340 54 54  
[s.schless@brainworx-koeln.de](mailto:s.schless@brainworx-koeln.de)